Bezirks Blätter
Redaktion
Peter Weiss
Zu Favoriten

Neukirchen

Naturschützer wollen Kraftwerk im Obersulzbachtal verhindern

24. Juli 2021, 08:01 Uhr

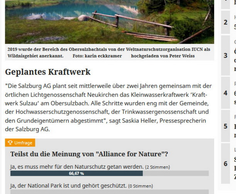
4 Bilder

Schon 1991 feierte Christian Schuhböck und seine "Alliance for Nature" Erfolge im Gebiet der Hohen Tauern, den von Peter Weiss. Foto: Alliance for Nature hochgelade

Die Salzburg AG plant, im Obersulzbachtal ein neues Kraftwerk zu errichten und sucht daher um Bewilligung an - doch die Naturschutzorganisation "Alliance for Nature" will diesen Bau verhindern und so die Einzigartigkeit des Gebietes wahren.

NEUKIRCHEN. Schon im Sommer letzten Jahres suchte die Salzburg AG um eine wasserrechtliche Bewilligung für das Kraftwerk Sulzau in Neukirchen an. Dazu wird es nun um 9 Uhr am 5. August in der Geroldstraße 4 in Salzburg-Aigen eine öffentliche mündliche Verhandlung geben. Klar gegen den Bau dieses Kraftwerks spricht sich die "Alliance for Nature" – eine Natur-, Kultur- und Landschaftsschutzorganisation – aus.

"Das Obersulzbachtal ist eines der schönsten Täler, die in den Nationalpark Hohe Tauern führen. Das Vorhaben würde einen weiteren Eingriff in den unteren Bereich des Obersulzbachtales bedeuten. Mit unseren Einwendungen haben wir jedenfalls ein Mitsprancrecht im wasserrechtlichen Bewilligungsverfahren erwirkt und sprechen uns deutlich gegen die Bewilligung dieses Wasserkraftwerkes direkt am Eingang in den Nationalparks aus", erklärt Christian Schuhböck, Generalsekretär der "Alliance for Nature".



2019 wurde der Bereich des Obersulzbachtals von der Weltnaturschutzorganisation IUCN als Wildnisgebiet anerkannt. Foto: karin eckhammer hochgeladen von Peter Weiss

Geplantes Kraftwerk

"Die Salzburg AG plant seit mittlerweile über zwei Jahren gemeinsam mit der örtlichen Lichtgenossenschaft Neukirchen das Kleinwasserkraftwerk 'Kraftwerk Sulzau' am Obersulzbach. Alle Schritte wurden ein mit der Gemeinde, der Hochwasserschutzgenossenschaft, der Trinkwassergenossenschaft und den Grundeigentümern abgestimmt", sagt Saskia Heller, Pressesprecherin der Salzburg AG.

Umfrage

Teilst du die Meinung von "Alliance for Nature"?

Ja, es muss mehr für den Naturschutz getan werden. (2 Stimmen)
66.67 %

Ja, der National Park ist und gehört geschützt. (0 Stimmen)
0 %

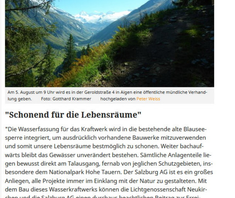
Nein, ich denke, dass Kraftwerk sollte gebaut werden. (1 Stimme)
33.3 %

Danke für Deine Teilnahme!

Hier stimmen, um Deine Teilnahme zu widerrufen.

Enge Zusammenarbeit

"Schon im Dezember 2019 wurde das Projekt der Wasserrechtsbehörde und den Amtssachverständigen wie auch der Landesumweltanwaltschaft im Rahmen einer Vorbegutachtung vorgestellt. Alle haben dieses Kleinwasserkraftwerksprojekt unter kleinen Auflagen als genehmigungsfähig eingestuft. Am 28. Juli fand nun das Naturschutzrechtliche Genehmigungsverfahren statt. Es gab keine gravierenden Bedenken gegen die geplante Wasserkraftnutzung. Wir sind sehr zuversichtlich, die Genehmigung, so wie durchaus üblich, mit geringen Auflagen zeitnah zu erhalten", schreibt Heller.



Am 5. August um 9 Uhr wird es in der Geroldstraße 4 in Aigen eine öffentliche mündliche Verhandlung geben. Foto: Gotthard Kraemer hochgeladen von Peter Weiss

"Schonend für die Lebensräume"

"Die Wasserfassung für das Kraftwerk wird in die bestehende alte Blausee-Sperre integriert, um ausdrücklich vorhandene Bauwerke mitzuverwenden und somit unsere Lebensräume bestmöglich zu schonen. Weiter bachaufwärts bleibt das Gewässer unverändert bestehen. Sämtliche Anlagenteile liegen bewusst direkt am Talausgang, fernab von jeglichen Schutzgebieten, insbesondere dem Nationalpark Hohe Tauern. Der Salzburg AG ist es ein großes Anliegen, alle Projekte immer im Einklang mit der Natur zu gestalten. Mit dem Bau dieses Wasserkraftwerks können die Lichtgenossenschaft Neukirchen und die Salzburg AG einen durchaus beachtlichen Beitrag zur Erreichung unserer Klima- und Energieziele beitragen", erklärt Heller weiter.

Große Bedenken

"Aufgrund geltender Bestimmungen hätte das Ansuchen schon von Amtswegen als unzulässig abgewiesen werden müssen, da das Vorhaben nicht im übergeordneten öffentlichen Interesse steht. Es geht nicht, dass man nun sämtliche Gletscherbäche der Hohen Tauern zu Elektrizitätszwecken ableiten und sogar das Restwasser zur Stromerzeugung nutzen will. 'Alliance for Nature' stellt deshalb den Antrag beziehungsweise die Forderung dem Vorhaben keine wasserrechtliche Bewilligung zu erteilen", entgegnet Schuhböck.

Christian Schuhböck und die "Alliance for Nature" fordern, dass dem Vorhaben keine wasserrechtliche Bewilligung erteilt wird. Foto: Alliance for Nature hochgeladen von Peter Weiss

"Nur geringe Auswirkungen"

Laut Salzburg AG seinen durch den Bau des Kraftwerks nur "Veränderungen in sehr geringem Ausmaß" zu erwarten. Die "Alliance for Nature" sieht das jedoch anders und hofft, dass das Kraftwerk nicht umgesetzt werden kann.

Große Variante abgelehnt

Schon offers stand im Bereich des Obersulzbaches ein Wasserkraftwerk im Raum. Doch bislang blieb es immer nur bei Planungen. Sollte das Kraftwerk alle nötigen Bewilligungen erhalten, wolle man schon zeitnah – im Frühjahr 2022 – mit dem Bau beginnen. Eine größere Variante, die einen Hochwasserschutz miteinbeziehen sollte, wurde von den Naturschützern klar abgelehnt. So verwarf auch die Salzburg AG die Idee für eine 70 Meter hohe Variante und führte Planungen für die kleinere Ausgabe des Kraftwerkes voran.

Das könnte dich auch interessieren:

Leipengebühr

Saalfeldener Grüne außern Bedenken zum Nordischen Zentrum

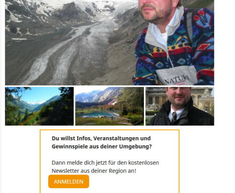
Peter Weiss

Unterwegs mit Jägern

Ohne die Jagd würde vieles anders aussehen

Peter Weiss

Mehr News aus dem Pinzgau findest du **>>>HIER<<<**
Bleib immer informiert mit dem **Bezirksblätter Newsletter!**
>>>HIER<<



Du willst Infos, Veranstaltungen und Gewinnspiele aus deiner Umgebung?

Dann melde dich jetzt für den kostenlosen Newsletter aus deiner Region an!

ANMELDEN

0

Weitere Beiträge zu den Themen

Wasserkraft | Wasserkraftwerk | Hohe Tauern | Neukirchen | Neukirchen am Großvenediger | Kraftwerk | Wasser | sulzbach | Sulzbachtäler | Naturschutz | Pinzgau | Blausee | Salzburg AG

Kommentare

JETZT KOMMENTIEREN

Du willst eigene Beiträge veröffentlichen?
Werde Regionauer!
jetzt registrieren

Aktuelle Themen

Wetterbericht | Abstimmung | Wettervorschau | Polizeimeldung | Saalfelden | Zell am See | Wetter | Saalfelden am Steinernen Meer | Pinzgau | salzburg | Prognose | Polizeimeldung Pinzgau

Meistgelesene Beiträge

1 Wochenendtiefste - 26. Juli bis 4. August 2021
2 Hast du die Lösung zu unseren...
5 Fragen aus der Region
Corona Zahlen und Fakten ...
3 Österreich: Corona - Virus der neue Stand für Österreich - Daten und Zahlen h...
Polizeimeldung
4 67-jähriger E-Mountainbiker stürzte beim Bergabfahren
Fußball im Pinzgau
5 FC Pinzgau: Starke Leistung mit Dreier belohnt
Leipengebühr
6 Saalfeldener Grüne äußern Bedenken zum Nordischen Zentrum

Über uns
Unsere Medien & Kontakte
Häufig gestellte Fragen
Arbeiten bei uns
Regionalmedien Austria AG

Service
Regionauer-Community
Feedback zur Website
Verhaltensloses
Cookie Einstellungen

Information
Impressum
Datenschutz
AGB meinbezirk.at
AGB Marktplatz

Powered by PEEQ